



### Erice è...

Passaggiare per le stradine a selciato di Erice, centro sacro a Venere, significa perdersi tra le tracce delle sue mitiche origini, scoprire antiche mura,

chiese e conventi, un castello, botteghe artigiane (ceramica, dolci tipici e tappeti), appropriarsi di panorami mozzafiato sulle Egadi, lo Stagnone, le Saline. Qui la storia si intreccia con la leggenda, ma anche con la scienza, esaltata dall'attività del Centro Internazionale di Cultura Scientifica Ettore Majorana.

### Erice ist...

Wenn man in den gepflasterten Straßen von Erice spazieren geht, dem heiligen Zentrum der Venus, verliert man sich zwischen den Spuren seines mythischen Ursprungs. Man entdeckt antike Mauern, Kirchen und Klöster, eine Burg, Handwerkstätten (Keramik, typische Süßspeisen und Teppiche) und hat eine atemberaubende Aussicht auf die ägäischen Inseln, die Lagune Stagnone, die Salinen. Hier verknüpft sich die Geschichte mit der Legende sowie mit der Wissenschaft, die durch die Forschungsarbeit des internationalen Zentrums der wissenschaftlichen Kultur Ettore Majorana gefördert wird.



### Tradizioni

A partire dal culto millenario della Venere ericina, così famoso da diffondersi in tutto il mondo romano, numerose sono le leggende, gli aneddoti e i miti

sorti intorno a Erice: se la dea, ha accolto e protetto marinai giunti da tutto il Mediterraneo per congiungersi con le sue sacerdotesse, qui, una intera comunità visse con le proprie tradizioni e leggende per secoli, racchiusa tra le sue stesse mura. Se volete saperne di più chiedete di Birritta Russa.

### Traditionen

Wie der Jahrtausendalte Mythos der Venus, der sich in der gesamten römischen Welt verbreitete, gibt es zahlreiche Legenden und Anekdoten über Erice: Als die Göttin die Seemänner des gesamten Mittelmeeres empfangen und ihnen Schutz geboten hat, um sich mit ihren Priesterinnen zu vereinigen, lebte hier eine Gemeinde mit den eigenen Traditionen und Legenden über Jahrhunderte hinweg, umschlossen von denselben Stadtmauern. Wenn Sie mehr darüber wissen möchten, fragen Sie nach Birritta Russa.



### Paesaggio

Su un altopiano a forma di triangolo equilatero, il piccolo borgo medievale di Erice, si percorre sbirciando

### Landschaft

Auf einer Hochebene der Form eines gleichseitigen Dreiecks befindet sich die kleine mittelalterliche Ortschaft Erice. Die charakteristischen Innenhöfe der Häuser, die Kirchen und antiken Paläste zeugen von einer gloriosen Vergangenheit. Ein Spaziergang in den Gärten des Balio bietet einen der schönsten Ausblicke Siziliens.



### Monumenti

È impossibile sintetizzare i tesori custoditi ad Erice: già intorno ai giardini del Balio, si trovano il Castello, le Torri e la Tor-

### Bauwerke

Der Reichtum der Bauwerke Erices ist unschätzbar. Um die Gärten des Balio herum befinden sich die Burg (Castello), die Türme (Torri) das Schlösschen Torretta Pepoli. Zwischen den zahlreichen Straßen stehen die Paläste und die Kirchen wie San Martino, San Giovanni und die Matrice aus dem 14. Jahrhundert, neben der sich der mächtige Glockenturm erhebt, der ursprünglich als Wachstum diente.



### Produzioni tipiche

Le vie acciottolate del centro cittadino abbondano di botteghe artigiane in cui si acquistano prodotti tipici; i tappeti dai

### Typische Produktionen

In den gepflasterten Straßen der Stadt gibt es zahlreiche kunsthandwerkliche Läden, in denen man die typischen Erzeugnisse findet, wie die Teppiche mit den charakteristischen geometrischen Figuren, deren komplexe Verarbeitung mit alten Webstühlen viel Zeit in Anspruch nimmt und die Keramik (Teller, Vasen, Geschenk- und Haushaltsartikel), die mit intensiven Farben handbemalt ist (grün, gelb, blau und orange).

caratteristici disegni geometrici prodotti attraverso una lunga e complessa lavorazione di stracci per mezzo di antichi telai e le ceramiche (piatti, vasi, oggettistica varia), decorate a mano con colori vivaci (verde, giallo, blu e arancio).



Stiamo tutti? Sponsor welcome! Map showing Erice's location in Sicily and Europe.



### Arte

Le chiese di Erice custodiscono all'interno preziose opere d'arte, tra cui spiccano sculture di scuola gaginesca: nella chiesa Madre è ospitata una Madonna

### Kunst

Die Kirchen Erices verwahren in ihrem Inneren wertvolle Kunstwerke. Unter ihnen spielen die Skulpturen der Schule von Gagini eine wichtige Rolle: In der Mutterkirche befinden sich eine Madonna mit Kind, die Domenico Gagini zugeschrieben wird und ein großes Marmorrelief aus dem 16. Jahrhundert von Giuliano Mancino. Im Inneren der Kirche San Giovanni Battista kann man dagegen die Statuen San Giovanni Evangelista von Antonino Gagini und San Giovanni Battista von Antonello Gagini bewundern.



### Eventi e manifestazioni

A Erice si svolgono periodicamente eventi di grande richiamo: a settembre la Settimana Internazionale di Musica Medievale e Rinascimentale in cui le

### Veranstaltungen

In Erice finden regelmäßig bedeutende Veranstaltungen statt: im September die Internationale Woche der Mittelalter- und Renaissance-Musik, bei der international bekannte Künstler in den Kirchen auftreten; im Frühling die Cronoscalata del Monte Erice, ein beliebtes Autorennen. Außerdem finden wichtige internationale Tagungen des wissenschaftlichen Kulturzentrums Ettore Majorana statt.



### Storia

Le origini di Erice la inquadrano come città sacra agli Elimi. A questo misterioso popolo si attribuisce la costruzione di un tempio-santuario dedicato alla

### Geschichte

Die ersten Kenntnisse geben Erice als Elymerstadt. Diesem mysteriösen Volk wird die Errichtung des Tempel-Heiligtums zugeschrieben, das der Fruchtbarkeit geweiht war. Über die Jahrhunderte verehrten Punier und Römer Astarte und Venus. Während des römischen Reiches verlor Erice seine strategische Bedeutung. Unter den Normannen stand Erice wieder im Mittelpunkt. Sie errichteten eine Burg an Stelle des Heiligtums und Erice spielte eine wichtige Rolle zum Schutz des gesamten Gebietes.

vamente centralità con i Normanni, che edificarono un castello al posto del santuario e conferirono ad Erice il controllo su un vastissimo territorio.



### Natura

Risalendo dal mare verso la sommità del monte si attraversano tre tipi di clima: quello marino, quello collinare e quello ap-

### Natur

Wenn man vom Meer her kommt und sich Richtung Bergspitze begibt, findet man drei Klimatypen: See-, Hügel- und Appenninenklima. Am Meer wächst eine halophile Vegetation, die in eine Vegetation von Johannesbrodbäumen und Steineichen übergeht, während weiter oben auf dem Berg Eschen und Sommerereichen wachsen. Endemische Arten sind hier vorhanden, wie die Brassica drepanensis und Limonium ponzoii.



### Religione Ricordi Legami

Molto sentiti sono i festeggiamenti in onore della Madonna di Custonaci nell'ultima settimana di agosto: altari in onore della Vergine sono allestiti nei cortili delle abitazioni e

### Religion

Die Feierlichkeiten zu Ehren der Madonna di Custonaci in der letzten Augustwoche werden tiefempfunden. Altäre werden in den Innenhöfen der Häuser zu Ehren der Jungfrau geschmückt. Am letzten Mittwoch des Monats wird das Votivbild durch die Straßen der Stadt getragen. Karfreitag ziehen die „Misteri“ in einer eindrucksvollen Atmosphäre durch die Straßen des Zentrums; vier Statuengruppen aus Holz, Gemälde und Leim (18. Jh.), die Episoden der Passion darstellen, gefolgt von der Grablegung Christi und der hölzernen Statue der Schmerzensjüngfrau (16. Jh.).



### Spago sport e tempo libero

A Erice sono presenti campi di calcio, di tennis e di bocce. Mentre tutta la montagna si presta per

### Unterhaltung, Sport und Freizeit

In Erice gibt es Fußballfelder, Tennisplätze und Bocciaebahnen. Der gesamte Berg bietet sich für Ausflüge und Spaziergänge. Das dem Berg zu Füßen liegende Meer mit dem Strand von San Giuliano eignet sich aufgrund der starken Winde für den Segelsport und man kann häufig Segelboote und Kitesurfer sehen.

escursioni e passeggiate; le acque antistanti la ventosa spiaggia di San Giuliano, ai piedi del monte, sono adatte per praticare sport veloci e non è difficile trovarvi imbarcazioni a vela e kitesurfers in allenamento.

Erice Benvenuto Willkommen. Large image of the castle with icons for information, language, and location.



### Musei Scienza Didattica

Nel Museo Civico A. Cordici sono conservati reperti archeologici punici, greci e romani; dipinti e paramenti sacri del '600 e del '700. Di grande rilievo la testa di Afrodite del IV sec. a. C.,

### Museen, Wissenschaft, Didaktik

Im Stadtmuseum A. Cordici werden archäologische punische, griechische und römische Funde, Gemälde und heilige Paramente des 17. und 18. Jahrhunderts verwahrt. Von Bedeutung sind der Kopf von Aphrodite aus dem 4. Jahrhundert v. Chr., Symbol der Stadt, und die Annunziazione von Antonello Gagini (1525). Im Zentrum Ettore Majorana finden Tagungen, Zusammenkünfte und Diskussionsrunden statt, die Erice den Namen „Stadt der Wissenschaft“ gegeben haben. In der Ortschaft San Matteo befinden sich das Landwirtschaft-Forstmuseum und ein interessantes Zentrum, das von der Forstbehörde geleitet wird, um die letzten „Pantelleria“ Esel zu schützen.



### Archeologia

L'antica e possente cinta muraria è costituita, sul livello inferiore di età elima, da grandi blocchi megalitici, se-

### Archäologie

Die antike Stadtmauer besteht im unteren Abschnitt aus elymischer Zeit aus großen megalitischen Blöcken. Auf den unteren Blöcken kann man eingeritzte phönizische Buchstaben lesen. In der Burg sind Reste des Venus-Tempels aufgefunden worden, auf einer großen Grundmauer, die Dädalusmauer genannt wird.



### Enogastronomia

Nel territorio ericino si producono ottimi vini DOC e un caratteristico liquore (Monte ericino). Ma è la pasticceria a fare della cittadina un must indiscus-

### Önogastronomie

In dem Gebiet von Erice werden ausgezeichnete DOC Weine und ein typischer Likör (Monte ericino) hergestellt. Das Gebäck ist das unbestrittene must der Önogastronomie. Typisch sind die Süßspeisen aus Mandeln (die bocconcini, die belli e brutti, die palline mit Schokolade), die genovesi (besonders weicher Mürbeteig mit Creme gefüllt) und die mostaccioli (sehr harte trockene Kekse, die mit Likör und Dessertwein begleitet werden).

so dell'enogastronomia: tipici sono i dolci a base di mandorla (i bocconcini, i belli e brutti, le palline al cioccolato), le genovesi (con una pasta frolla particolarmente morbida, ripiena di crema pasticcera) e i mustaccioli (biscotti secchi e particolarmente duri, da accompagnare a liquori e vini da dessert).



# Erice



### Legenda

- informazioni
- punti panoramici
- guardia medica
- farmacia
- parcheggio
- carabinieri
- vigili



**1 Porta Trapani**  
Una delle tre porte di accesso alla città, aperta lungo la cortina muraria  
**Porta Trapani**  
*Eins der drei Eingangstore der Stadt in der Stadtmauer*



**2 Chiesa Madre**  
Eretta nel secolo XIV, fu rinnovata internamente in forme neogotiche nel XIX  
**Mutterkirche**  
*Im 14. Jh. gebaut, der Innenraum wurde im 19. Jh. neogotisch renoviert*



**3 Torri del Balio**  
Opere avanzate di fortificazione del castello, restaurate nel secolo XIX  
**Türme des Balio**  
*Gehören zu den Befestigungen des Schlosses, wurden im 19. Jh. restauriert*



**4 Castello Normanno**  
Castello (sec. XII) sorto sui resti di un santuario  
**Normannenburg**  
*Burg (12. Jh.) auf den Resten eines Heiligtums entstanden*



**5 Inginocchiatoio**  
Blocco monolitico ubicato in direzione del Santuario della Madonna di Custonaci  
**Kniebank**  
*Monolith, der in Richtung Wallfahrtskirche der Madonna di Custonaci steht*



**6 Chiesa di San Giuliano**  
Presumibilmente normanna, fu ricostruita nel secolo XIV e rinnovata nel XVII  
**Kirche San Giuliano**  
*Vermutlich normannisch, wurde im 14. Jh. wieder aufgebaut und im 17. Jh. renoviert*



**7 Monastero e chiesa di San Carlo**  
Complesso fondato nel 1617; la chiesa fu riedificata nel 1774  
**Kloster und Kirche San Carlo**  
*1617 gegründeter Gebäudekomplex; die Kirche wurde 1774 wieder aufgebaut*



**8 Centro di Cultura Scientifica "Ettore Majorana"**  
Fondato nel 1963, gode di fama mondiale  
**Wissenschaftliches Kulturzentrum "Ettore Majorana"**  
*1963 gegründet, weltbekannt*



**9 Chiesa di San Pietro**  
Costruita nel 1365, più volte rinnovata, assunse pianta ellittica nel 1745  
**Kirche San Pietro**  
*1365 gebaut, mehrmals renoviert, erhielt 1745 einen ellipsenförmigen Grundriss*



**10 Chiesa di San Domenico**  
Di origini tardo quattrocentesche, ora auditorium del Centro "Ettore Majorana"  
**Kirche San Domenico**  
*Mit Ursprüngen aus dem späten 15. Jh., heute Auditorium des Zentrums "Ettore Majorana"*



**11 Piazza Umberto I**  
Cuore della città medievale, ridisegnata alla fine dell'Ottocento  
**Platz Umberto I**  
*Im Zentrum der mittelalterlichen Stadt, wurde Ende des 19. Jh. umgestaltet*



**12 Museo "A. Cordici" e Biblioteca "V. Carvini"**  
Raccogliono opere d'arte, reperti archeologici, volumi e manoscritti  
**Museum "A. Cordici" und Bibliothek "V. Carvini"**  
*Sammlung von Kunstwerken, archäologischen Funden, Büchern und Manuskripten*



**13 Chiesa di San Martino**  
Presumibilmente normanna, più volte rinnovata, ha un portale settecentesco  
**Kirche San Martino**  
*Vermutlich normannisch, wurde mehrmals renoviert, hat ein Portal aus dem 18. Jh.*



**14 Chiesa e Convento del Carmine**  
Realizzati nel 1423 conservano alcuni elementi originali  
**Kirche und Kloster Carmine**  
*Wurden 1423 gebaut und bewahren einige ursprüngliche Elemente*



**15 Casa Militari**  
Ha sul prospetto un'armoniosa bifora gotica e un portale rinascimentale  
**Casa Militari**  
*An der Fassade befinden sich ein gotisches zweibogiges Fenster und ein Renaissanceportal*



**16 Porta Carmine**  
Si apre lungo le mura ed ospita (lato nord) la statua acefala di Sant'Alberto  
**Stadtter Carmine**  
*Öffnung in der Stadtmauer, an der Nordseite befindet sich die kopflose Statue von Sant'Alberto*



**17 Mura Elimo Puniche**  
Edificate dagli Elimi, rinforzate dai Punici, completate dai Normanni  
**Elymisch punische Mauer**  
*Von den Elymern gebaut, von den Puniern verstärkt und von den Normannen vervollständigt*



**18 Porta Spada**  
Aperta nelle mura è così denominata per l'eccidio degli Angioini (1282)  
**Stadtter Spada**  
*Das Stadtter wird so aufgrund des Gemetzels der Angioini (1282) genannt*



**19 Chiesa di Sant'Orsola**  
Originale costruzione quattrocentesca, a due navate separate da archi  
**Kirche Sant'Orsola**  
*Ursprünglicher Bau aus dem 15. Jh. mit zwei Kirchenschiffen, die von Bögen getrennt sind*



**20 Chiesa di San Giovanni**  
Ha un portale del secolo XIV e conserva sculture rinascimentali  
**Kirche San Giovanni**  
*Hat ein Portal aus dem 14. Jh. und verwahrt Renaissance-Skulpturen*



**21 Quartiere Spagnolo**  
Costruzione destinata alle truppe spagnole (sec. XVII), mai ultimata  
**Spanisches Quartier**  
*Gebäude für die spanischen Truppen bestimmt (17. Jh.), wurde nie fertig gestellt*



**22 Via Giudaica**  
Antica via, così denominata perché conduceva al quartiere israelitico  
**Via Giudaica**  
*Antike Straße, die so genannt wurde, da sie zum israelitischen Viertel führte*



**23 Chiesa di San Cataldo**  
Ha aspetto settecentesco e conserva pregevoli opere d'arte  
**Kirche San Cataldo**  
*Aus dem 18. Jh., verwahrt wertvolle Kunstschätze*



**24 Monastero del SS. Salvatore**  
Conserva resti del Palazzo Chiaramonte, poi monastero (1290)  
**Kloster SS. Salvatore**  
*Verwahrt Reste des Palazzo Chiaramonte, später Kloster (1290)*

### Extra circuito-External Circuit:

**Erice mare**  
Tratto di litorale sabbioso, attrezzato in estate di stabilimenti balneari  
**Erice Meer**  
*Küstenabschnitt mit Sandstrand, im Sommer mit Strandbädern ausgestattet*



Veduta da Erice - Aussicht von Erice



### Circuito di visita (n° tappa)/Besucherstrecke (Etappe Nr.):

Funivia (0), Porta Trapani (1), Via Vito Carvini, P.zza Matrice (2), Via Chiaramonte, Via Vito Carvini, Via Vittorio Emanuele (24,12), Via San Rocco, Via Chiaramonte, Via Vito Carvini, Via Rabatà, Via Addolorata (19), Sentiero Piscina Apollonis (21), Via Addolorata, Piazza Porta Spada, Sentiero delle mura puniche (18, 17, 16), Via Rabatà, Via Vito Carvini, Via Chiaramonte, Via San Rocco, P.zza Umberto (11), Via Guamotti, P.zza San Domenico (10), Via Guamotti (9,8, 7), Via Roma (6), Via Roma, Via Cusenza, P.zza San Cataldo (23), Viale Nunzio Nasi (20), Giardino del Balio (5, 3, 4), Via San Filippo, Via Hermandes, Via Roma, Via Gen. Salerno (13), Via Vittorio Emanuele, Funivia (0)

Tempi di percorrenza/Gehzeit km	A	B	C
	40 min	30 min	90 min
	2,5 km	1,5 km	4 km

Servizi/Nützliche Nummern	Indirizzo/Adresse	Telefono/Telephon
Polizia Municipale/Gemeindepolizei	Piazza Umberto I, 3	0923.502129
Carabinieri	Via Roma	0923.869212
Guardia Medica/ärztlicher Notdienst	Via Cetino	0923.869421
Corpo Forestale/Forstbehörde	SP 3 Erice	1515
Punto Info/Information	Via V. Carvini - Palazzo Sales	0923.869025



Chiesa Madre - Mutterkirche